

Musteranfrage für Gemeinderat/Stadtrat/Kreistag:¹

Anfrage zum Thema Stromsperren

Ort, Datum

Angesichts hoher und weiter steigender Preise ist Energiearmut ein weit verbreitetes Phänomen in der Bundesrepublik, das im Gegensatz zu vielen anderen europäischen Ländern bisher in der Öffentlichkeit tabuisiert wird.

Die rasant steigenden Strompreise machen es für viele Bürgerinnen und Bürger zunehmend schwierig, ihre Stromrechnungen zu zahlen. Die Folge: 6 Millionen Sperrandrohungen und 312.000 Stromsperren allein im Jahr 2011 - eine stille soziale Katastrophe. Das Problem Stromsperren gehört daher auch in xy(Name der Stadt) auf die Tagesordnung.

Deshalb fragen wir den/die [*Ober-)*BürgermeisterIn / LandrätIn]:

- 1.) Wie viele Haushalte in [*Gemeinde / Kreis einsetzen*] waren im Jahr 2011 (und 2012) von Stromsperren betroffen?
- 2.) Wie viele Sperrandrohungen wurden 2011 verschickt?
- 3.) Wie viele Haushalte gibt es, die in 2010 und 2011 (und 2012) von mehreren Sperren betroffen waren?
- 4.) Welche Erkenntnisse gibt es über die Betroffenen von Stromsperren? (Wie viele Familien mit Kindern, Rentnerinnen und Rentner, Hartz-IV-Empfängerinnen und -Empfänger ...)
- 5.) Welche Kosten entstehen den Kundinnen und Kunden für die Stromsperre?
- 6.) Welche Maßnahmen ergreift der örtliche Grundversorger, um Zahlungsrückstände und Stromsperren zu vermeiden?

¹ Vorschlag von Caren Lay